

Rundschau

D 8308 F



Hockey

Inline/Ultimate

Lacrosse

Leichtathletik

Ski/Volleyball

Tennis

Tischtennis

Turnen

Nr.3/ Juni 2018

Kompetenz in Ihrer Nähe



René Würthwein, Zweigstellenleiter

René Würthwein und sein Team bieten Ihnen maßgeschneiderte Konzepte in allen Fragen zu Privat- und Firmenkrediten, Baufinanzierungen, Kapitalanlagen und zur Altersvorsorge. Im Mittelpunkt stehen dabei immer die Ziele und Wünsche unserer Kunden.

Dabei garantiert unser **VR-FinanzPlan** eine strukturierte und umfassende Beratung. So finden wir gemeinsam für Sie in jeder Lebenslage und für jeden Bedarf die passende finanzielle Lösung.

Vereinbaren Sie einen
Gesprächstermin
06221 514 406



HEIDELBERGER VOLKSBANK

Ihre Bank

Zweigstelle Handschuhsheim, Dossenheimer Landstr. 7

www.heidelberger-volksbank.de

Das Wichtigste in Kürze

17.06.2018	„Lebendiger Neckar“ mit TSG-Beteiligung
22.07.2018	„Heidelberger Familiensporttag“ mit TSG-Beteiligung
30.07.-03.08.2018	Ferien-Champs W1
11./12.08.2018	Gearilla-Cup (LC)
20.-24.08.2018	Ferien-Pass Inliner
27.-31.08.2018	Ferien-Pass Inline-Hockey
27.-31.08.2018	Ferien-Pass Ultimate
27.-31.08.2018	Ferien-Champs W5
30.09.2018	Absackerturnier (TE)
14.10.2018	Jubilarfeier, 11.00 Uhr
02.-08.12.2018	Skifreizeit im Pitztal Kontakt: Manfred Rasp, Tel. 06221-381490

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe am 04.07.2018



EISENWAREN
SCHAD

69115 Heidelberg
Bergheimer Str. 101
Tel. 06221/22341



1. Vorsitzender:

Christoph Rapp, Handschuhsheimer Landstr. 41,
69121 Heidelberg

Tiergartenstr. 9, 69120 Heidelberg, Geschäftsstelle	Öffnungszeiten:
Telefon 41 28 19, Telefax 45 59 92	Mittwoch 10.00-13.00 Uhr
http://www.tsg78-hd.de, E-mail: info@tsg78-hd.de	Dienstag und Donnerstag 15.00-17.30 Uhr
Vereinskonto	Spendenkonto
Sparkasse Heidelberg	Sparkasse Heidelberg
BIC SOLADES1HDB	BIC SOLADES1HDB
IBAN DE80 6725 0020 0001 0022 28	IBAN DE38 6725 0020 0001 0003 65
Eigener Sportpark mit Clubhaus-	Tennisabteilung Telefon 43 64 59
Gaststätte, Telefon 40 94 80	Tennishalle Telefon 41 04 41

Liebe Mitglieder,

zunächst möchte ich mich ganz herzlich für das mir bei der Wahl am 22.03.2018 entgegenbrachte Vertrauen bedanken. Mein tägliches Arbeiten für die TSG 78 wird davon geleitet sein, dass in mich gesetzte Vertrauen zu rechtfertigen.



Christoph Rapp

An dieser Stelle gilt es aber auch Dank an meinen Vorgänger Herrn Rainer Römer zu sagen. Herr Römer hatte sich über zwei Jahrzehnte voll und ganz der ehrenamtlichen Tätigkeit innerhalb des Vorstandes der TSG 78 verschrieben. Ohne diesen ehrenamtlichen Einsatz stünde die TSG 78 nicht dort, wo Sie sich nun befindet. Während seiner Amtszeit wurden für

die TSG 78 dringend benötigte und repräsentative Baumaßnahmen auf dem Vereinsgelände durchgeführt. So konnte unter anderem durch den Bau des Kunstrasenfeldes dafür gesorgt werden, dass unser Verein nun Sportstätten vorzeigen kann, die den neusten Anforderungen der jeweilige Sportart gerecht werden. Letztlich wurde unter

der Führung von Herrn Römer die Überdachung des Inlinespielfeldes verwirklicht, dessen festliche Eröffnung wir am 05.05.2018 feiern durften. Dieses Projekt hat die TSG 78 weit über Heidelberg hinaus bekannt gemacht.

Herr Römer hat auf Grund seiner beruflichen Laufbahn und seinem persönlichen Interesse am Umweltschutz auch

dafür gesorgt, dass unser Vereinsgelände mehrmals für seine Umweltfreundlichkeit ausgezeichnet wurde und sich heute als eine wunderschöne naturnahe Sportanlage präsentiert.

Herr Römer war auch federführend für die mehreren erfolgreichen Teilnahmen bei den „Sterne des Sports“ verantwortlich.

Ich selbst möchte mich noch persönlich ganz herzlich bei Herrn Römer bedanken, der mir in den letzten Jahren während der Vorstandsarbeit immer helfend zur Seite stand und zu einem Mentor innerhalb der Vereinsarbeit in dieser Zeit wurde. Abschließend möchte ich noch die neuen Vorstandsmitglieder Herrn Norbert Wenig und Herrn Udo Alexander im

Vorstand begrüßen. Zusammen mit den weiteren Mitgliedern möchte wir nun einige Dinge in Bewegung bringen, die die Mitglieder der TSG 78 enger zusammenbringen sollen.

Sichtbar soll dies im ersten Schritt durch die Neugestaltung der Homepage werden, welche demnächst online gehen wird. Hierdurch soll unter anderem die Kommunikation der Vorstandschaft mit den Mitgliedern vereinfacht und verbessert werden.

Nochmals vielen Dank für das in mich gesetzte Vertrauen. Ich freue mich sehr auf die kommenden Aufgaben als Vorsitzender der TSG 78.

Ihr Christoph Rapp

Neuer 2. Vorsitzender Norbert Wenig

Mein Name ist Norbert Wenig, ich bin 56 Jahre alt, verheiratet mit zwei erwachsenen Töchtern und lebe mit meiner Familie seit fast 30 Jahren in Handschuhsheim. Mein beruflicher Hintergrund ist kaufmännisch und technisch ausgeprägt. Nach vielen Jahren bei der SAP



Norbert Wenig

und einem SAP-Partnerunternehmen der Produktentwicklung und im Projektmanagement bin ich jetzt selbstständig in der IT- und Organisationsberatung tätig. Ich bin seit 2001 mit der Familie Mitglied der Tennisabteilung und war dort zeitweise auch Abteilungsleiter und

Mannschaftsführer.

In den letzten Jahren hatte ich mich auch um die Vereinshomepage gekümmert, mich in der Zukunftswerkstatt engagiert und die Mitgliederbefragung koordiniert.

Mir liegt viel daran das Vereinsleben auch über Abteilungen hinweg zu gestalten, da aus meiner

Sicht neben den sportlichen Aktivitäten ein Verein auch eine wichtige soziale und gesellschaftliche Rolle spielt.

Ich freuen mich wenn sich Mitglieder auch über den Tellerrand ihrer Abteilung informieren und engagieren.

Norbert Wenig

Öffentlichkeitsarbeit

Seit dem 22.3.2018 gibt es wieder seinen Referenten für die Öffentlichkeitsarbeit der TSG 78:

„Mein Name ist Udo Alexander. Ich bin

seit drei Jahren Mitglied in der Tennisabteilung und wohne in der Altstadt. Die Aufgabe, die Kommunikation der TSG nach innen und außen zu unter-

stützen, finde ich spannend und herausfordernd. Als ich in der Rundschau über die Suche nach dem Referenten für Öffentlichkeitsarbeit gelesen habe, war ich sofort interessiert. Beruflich bin ich als Projektleiter und Berater im Bereich EDV auch mit ähnlichen Themen beschäftigt. Mein Ziel ist es, die Kommunikation innerhalb der TSG zu verbessern. Als Mitglied hatte ich immer den Eindruck, dass man viel zu wenig erfährt, was in der eigenen und anderen Abteilungen passiert. Die verschiedenen



Udo Alexander

Sportarten und Abteilungen sind ja gerade die Stärke unseres Vereins.

Auch die Darstellung nach außen kann sicher verbessert werden. Hier ist die Homepage eine große Baustelle.

Derzeit sammle ich mit den Abteilungen, welche Anforderungen bestehen.

Ziel ist es, einen einseitigen einheitlichen Auftritt zu schaffen, aber auch die teilweise sehr unterschiedlichen Bedürfnisse der Abteilungen zu berücksichtigen.“

Aktuelle Projekte:

- Infowand im Vorraum der Halle
- Eingänge zum Gelände (Inline-Eingang, Eingänge Neckar)
- Homepage schrittweise optisch und inhaltlich verbessern (also nicht wundern :-)
- Mehr Informationen für (Noch-)Nichtmitglieder (Flyer, Abteilungsvorstellung, bessere Darstellung unseres Vereinsgeländes, etc.)
- Evtl. richten wir einen Online-Shop für Sportkleidung ein (z.B. T-Shirts mit TSG Logo einfach bestellen)
- Newsletter als Ergänzung der Rundschau für aktuelle Informationen
- Konsolidierung der Werbung/Werbepartner
- Mehr Kontakt zu Medien (RNZ etc.)
- Give-Aways (z.B. für Veranstaltungen)
- Unterstützung bei größeren Veranstaltungen (z.B. Inline Halle Eröffnung, Gearilla Cup, etc.)

Wer Ideen, Hinweise oder Kritik zu Themen hat, die die Öffentlichkeitsarbeit betreffen, kann diese gerne an

presse@tsg78-hd.de senden. Ich freue mich über jegliches Feedback.

Udo Alexander

Mitgliederversammlung

Am Donnerstag, den 22. März 2018 fand die Mitgliederversammlung der TSG 78 Heidelberg statt. Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Rainer Römer hielt die Versammlung in Gedenken an die verstorbenen TSG-Mitglieder für eine Schweigeminute inne.

Danach berichtet Herr Römer über die Aktivitäten im Jahr 2017 und dankte allen Abteilungen, Ehrenamtlichen und Freunden der TSG 78 Heidelberg für Ihre Tätigkeiten und Unterstützungen. Der Kassenbericht 2017 und die Budgetplanung 2018 wurden vorgestellt.

Da es keine Rückfragen gab, wurde der Prüfbericht der Kassenprüfer verlesen und der Vorstand nach Abstimmung für das Geschäftsjahr 2017 entlastet.

Es standen viele Neuwahlen auf der Tagesordnung. Bei einzelnen Ämtern gab es neue Kandidaten, die sich der Versammlung vorstellten. Gewählt wurden folgende Mitglieder:

- Vorsitzender: Christoph Rapp
- 2. Vorsitzender: Norbert Wenig
- Schatzmeister: Jan Schäfer
- Schriftführer: Reinhard Voth
- Referent für Öffentlichkeitsarbeit: Udo Alexander
- Kassenprüfer: Volker Hermann und Niclas Sturm
- Ältestenrat: Klaus Kappings, Helga Link, Ursula Maichle, Manfred Rasp, Rainer Römer, Jürgen Stähle

Christoph Rapp dankte Herrn Römer für seine 29-jährige Tätigkeit im Vorstand der TSG 78, wovon er 14 Jahre als 1. Vorsitzender die Geschicke des Vereins lenkte! Nach den Berichten der Abteilungen wurde über den Antrag auf Ehrenmitglieds-

schaft von Liselotte Baer abgestimmt. Sie wurde von der Versammlung zum Ehrenmitglied der TSG 78 Heidelberg gewählt. Die Versammlung wurde um 21.15 Uhr geschlossen.

Ansprechpartnerin bei Verdacht auf Gewalt und sexuellen Missbrauch

Jedes vierte bis fünfte Mädchen und jeder zehnte bis zwölfte Junge ist von sexualisierter Gewalt betroffen (Quelle Badischer Sportkreis, Sport in BW 04/2018). Der Sportbund empfiehlt, verbindliche, niedrigschwellige Beschwerdesysteme zu verankern, die unkompliziert Hinweise auf mögliche Gefährdung oder Missstände ermöglichen. Dieses Thema soll auch in der TSG 78 adressiert werden.



Christine Holstein

Für diejenigen, die sie noch nicht kennen, hier eine kurze Vorstellung: „Ich bin Mutter von zwei Söhnen und zwei Töchtern und seit 2010 in der Leichtathletikabteilung der TSG 78 als Traineeerin von Kindern und Jugendlichen, im Alter von 6 - 15 Jahren, tätig. In

der Turnabteilung halte ich zweimal wöchentlich abends die Gymnastik für Erwachsene. Vor meinem Wohnortwechsel nach Heidelberg habe ich neben der Leichtathletik auch beim Kinder- und Geräteturnen mitgearbeitet. Während meiner Studienzeit (Sport und Biologie) in Wien, jobbte ich als Eislauftainerin. Der Umgang mit jungen Sportlern war

der Turnabteilung halte ich zweimal wöchentlich abends die Gymnastik für Erwachsene. Vor meinem Wohnortwechsel nach Heidelberg habe ich neben der Leichtathletik auch beim Kinder- und Geräteturnen mitgearbeitet. Während meiner Studienzeit (Sport und Biologie) in Wien, jobbte ich als Eislauftainerin. Der Umgang mit jungen Sportlern war

für mich immer schon eine Herausforderung und mit viel Freude verbunden. Ich stelle mich gerne als Ansprechpartnerin bei Verdacht auf Gewalt und sexuellen Missbrauch, vertraulich beratend und

unterstützend, den Betroffenen zur Verfügung.“

Kontaktdaten: Tel. 0160-97391024, Email (die eigens dafür eingerichtet wurde) 110@tsg78-hd.de

Rainer Römer als „Förderer des Sports“ geehrt

Bei der Sportlerehrung 2017 am 16.03.2018 im Casino der Stadtwerke Heidelberg wurde Rainer Römer aufgrund seines jahrzehntelangen ehrenamtlichen Engagements von OB Prof. Würzner als „Förderer des Sports“ geehrt. Hervorgehoben wurde seine lange

Arbeit im Vorstand der TSG 78 (seit 1989 2. Vorsitzender; 2004 bis 2018 1. Vorsitzender), die Bauaufsicht mehrerer Großprojekte im TSG-Sportpark, sowie die Tätigkeit als „Vertreter der Großvereine“ im Sportkreisvorstand. Herzlichen Glückwunsch!

Ferien-Champs 2018

Die Ferien-Champs, das ganztägige Sportferienprogramm für Kids, findet erstmals in zwei Ferienwochen statt. In der 1. Ferienwoche vom 30.7.-3.8.2018 für 8-14 Jährige und in der 5. Ferienwoche vom 27.8.-31.8.2018 für 6-12 Jährige. In der 1. Ferienwoche werden verschiedene Sportarten in Zusammenarbeit mit anderen Vereinen in Neuenheim / Handschuhsheim angeboten: Rugby, Karate, Boxen, Basketball, Fußball, Lacrosse, Ultimate-Frisbee. Die 5. Ferienwoche wird wieder komplett von der TSG 78 mit folgenden Sportarten gestaltet: Leichtathletik, Lacrosse, Tennis, Inline Skating, Ultimate Frisbee, Turnen, Sportspiele und eine Kinderolympiade. Neben einer

Mittagspause mit einem warmen Essen gibt es zwischendrin kleine Pausen mit Getränken und Snacks (Obst, Gemüse, Teigwaren).

Es gibt flexible Bringzeit von 8.00 - 9.00 Uhr und Abholzeit von 16.00 - 17.30 Uhr. Das Sportprogramm findet von 9.00-12.00 Uhr und 13.00-16.00 Uhr statt. Kosten: 165,- Euro inkl. Vollverpflegung. Mitarbeiter/-innen der Heidelberger Universität und des Uniklinikums Heidelberg erhalten Ermäßigungen durch den Arbeitgeber. Vereinsmitglieder und Geschwisterkinder erhalten je 10,- Euro Ermäßigung.

Info und Anmeldung über die TSG-Geschäftsstelle unter 06221-412819 oder info@tsg78-hd.de

NABU-Handy-Sammelstelle

In der Geschäftsstelle der TSG 78 befindet sich eine Handy-Sammelbox. Alte und defekte Handys können dort abgegeben werden. Wichtig: Die SIM-Karte vorher entfernen und die persönlichen Daten aus dem Handyspeicher

löschen. Die Handys werden dann einer umweltgerechten Entsorgung zugeführt und der NABU erhält den Erlös für das Naturschutzprojekt „Untere Havel“. Nähere Infos dazu unter www.nabu.de.

Neueintritte

Wir begrüßen alle neuen Mitglieder ganz herzlich in unserer Vereinsfamilie. Wir wünschen Ihnen viel Freude am Sport und viel Spaß in der Gemeinschaft

Ihrer Abteilung. Wenn Sie Schwierigkeiten, Fragen oder Wünsche haben, wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle der TSG 78 oder an Ihre/n Abteilungsleiter/in.

Akhisaroglu Berk (TE)

Akhisaroglu Mustafa (TE)

Andreeva-Zheleva Mihaela (TE)

Arva Tim Yannick (IU)

Aulehla Nina (LA)

Bangert Stella (TU)

Beck Emilia (LA)

Beisel Anna (LA)

Beisel Elke (TU)

Birkas Bernadett (TE)

Bohn Nicolas (TE)

Bosch Marta (TU)

Dehoust Silke (TU)

Denneberg Caspar (HO)

Denneberg Peter (HO)

Diadda Elisa (TU)

Dobelman Anton (TU)

Duttig Andreas (IU)

Emerson Neva (TU)

Emmel Tim (LC)

Fan Daniel (LA)

Feger Jolina (TE)

Fehlauer Holger (IU)

Fellenberg Teresa (TU)

Fiorillo Catherine (LA)

Flammer Sophie (IU)

Friedberger Kevin (IU)

Geretschläger Lena (TU)

Gesswein Wilhelm (IU)

Geyer Clara (TU)

Geyer Luise (TU)

Grefe Malaya (TU)

Gregorczyk Maximilian (TU)

Grieshaber Julian (TU)

Grieshaber Sofia (TU)

Heinrich Carl (TU)

Hemmer Inga Lena (LA)

Hentschel Frieder (LA)

Hermann Lovisa (TU)

Hochmüller Jonas (IU)

Hoene Alexander (SV)

Hoffmann Marek (LA)

Hönnen Noah (LA)

Ilmberger Joscha (IU)

Kabitz Luis (TU)

Kajtazovic (TE)

Kaufmann Marco (TU)

Kienast Andreas (TE)

Kleckler Lucia (TU)

Klein Mira (IU)

Kolb Felix (TU)

Konertz Peter (LC)

Krouzek Daniela (TU)

Lehner Carlotta (TE)

Lopez Fabio Maroto (IU)

Lovera Tobia (IU)

Lüll Laura-Maria (LA)

van der Merve Lia (TU)

Nascimento-Mariz Haydee (TU)

Nösing-Garcia Natali (IU)

Normann Amelie (TU)

Pilla Oscar Lorenzo (TU)

Polte Nora Leonie (TU)

Porca Almin (TE)

Porth Isabel (LC)

Pospischil Phila (IU)

Priem Oliver (LA)

Renner Clara Mia (IU)

Roy Gabriel (IU)

Seeberg Juno (HO)

Soberviola-Benito June (TU)

Spendel Milan (LC)

Sponagel Ferdinand (IU)

Stripf Carlotta (TU)

Suzuki Marie Hiroco (TU)

Zhelev, Zhelyu (TE)

Zhelev, Kaloyan (TE)

Zhelev, Krum (TE)

HV=Hauptverein, HO=Hockey, IU=Inline/Ultimate, LA=Leichtathletik, LC=Lacrosse, SV=Ski/Volleyball, TE=Tennis, TT=Tischtennis, TU=Turnen

Rundschau online Sie wollen der Umwelt etwas Gutes tun und Papier sparen? Sie wollen der TSG 78 helfen Kosten zu sparen? Prima! Dann stellen Sie um auf Rundschau online. So geht es: Sie schreiben der Geschäftsstelle unter info@tsg78-hd.de eine E-Mail mit dem Betreff „Rundschau online“ und schon erhalten Sie die Rundschau künftig nicht mehr per Post zugeschickt, sondern immer pünktlich zum Erscheinungstermin eine Mail mit dem Link zur neuen Rundschau auf unserer Homepage (www.tsg78-hd.de). Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Jahresbeiträge in Euro

	Erwachsene	Ehepaare, Familien (inkl. Kinder bis 16 J.)	Ermäßigte (Kinder bis 16 J., Schüler, Azubis, Studenten – mit Nachweis)
Grundbeitrag	96,00	138,00	54,00
Passiv	36,00	56,00	21,00
Abteilungsbeitrag:			
Hockey	204,00	411,00 <i>(nur mit Erw.)</i>	ab 2018 Kinder/Jgd. bis 18 J. 240,00 Passive 66,00
Inline / Ultimate	84,00	138,00	66,00
Lacrosse	100,00		Kinder bis 16 J. 50,00
Leichtathletik	48,00	78,00	30,00 Kinder bis 7 J. 15,00 Passive 12,00
Ski/Volleyball	30,00	51,00	21,00
Tischtennis	60,00		48,00
Turnen	36,00	54,00	24,00
Tennis	155,00	260,00	Jugendl. bis 17 J.: 75,00 Jugendl. bis 17 J.: 37,50 <i>(wenn ein Elternteil in Tennis aktiv)</i> Studenten 18-29 J.: 120,00 Passive: 20,00
Tennis Umlage	16-17 J. 15,00 18-65 J. 30,00	(wird bei 2 Std. Arbeitseinsatz zurückerstattet)	
Tennis Schrank	8,00 groß 16,00		

Info der Geschäftsstelle

Der Austritt aus dem Verein ist zum Ende eines jeden Kalenderjahres möglich und muss durch eine schriftliche Erklärung an die Geschäftsstelle erfolgen. Die Kündigung muss spätestens am 15. November eines Jahres eingegangen sein, um zum 31. Dezember des gleichen Jahres wirksam zu werden.

Jede Kündigung der Vereinsmitgliedschaft wird durch die TSG 78 schriftlich bestätigt. Der Austritt entbindet nicht von der Verpflichtung zur Beitragszahlung für das laufende Kalenderjahr.

TSG 78



Heidelberg

Abteilungsleiter:

Michael Schwarz, Theodor-Heuss-Str. 1
69221 Dossenheim, Tel. 06221/862532

Hockey

Liebe Mitglieder, liebe Eltern, liebe Freunde der Hockeyabteilung,

Bei der diesjährigen Hauptversammlung der Abteilung wurde die Abteilungsleitung für weitere zwei Jahre im Amt einstimmig wiedergewählt. Für die Position des Sportwartes und den Spielbetrieb Erwachsene wurde Anand Padmanabhan neu in den Vorstand gewählt. Für den Jugendbereich ist Rainer Wollthan verantwortlich. Die Entlastung von Vorstand und Kassenswart erfolgte ebenfalls satzungsgemäß. Mit Beginn der Feldsaison 2018 treten alle männlichen Jugendmannschaften im Rahmen der Kooperation mit dem HC Heidelberg in den Farben der TSG 78 an, die weiblichen Mannschaften starten unter den Logo des HCH. Man darf gespannt sein wie die Mannschaften sich im Laufe der Saison in den

Alters- und Leistungsklassen schlagen werden. Es sei von Seiten des Vorstandes nochmals darauf hingewiesen, dass wir den Erwerb von Übungsleiterlizenzen unterstützen. Trainer und Betreuer für alle Altersgruppen können wir immer brauchen und können das Engagement jederzeit bescheinigen/bestätigen. An dieser Stelle sei allen Trainern, Betreuern und engagierten Eltern herzlich gedankt. Wir hoffen weiter auf Euch zählen zu können, um unseren „Kids“ einen entsprechenden Trainings- und Spielbetrieb gewährleisten zu können. Der Vorstand weiß dieses ehrenamtliche Engagement sehr zu schätzen und ist für jede Unterstützung (Durchführung von Spieltagen, Auswärtsfahrten etc.) dankbar.

Michael Schwarz

Verbandsliga IV Herren Feld

22.04.2018 TSG 1878 Heidelberg – Karlsruher TV II 1:0 / 29.04.2018 J.S.K. Strasbourg HC – TSG 1878 Heidelberg 0:4

Ein guten Start erwischte die Herren in der Verbandsliga zum Start in die restliche Feldrunde 2017/18 mit einem holprigen 1:0 Heimsieg gegen den Karlsruher TV. Überzeugend der

Auswärtssieg mit 4:0 in Straßburg und somit noch alles in der eigenen Hand die Meisterschaft zu erringen und den erhofften Aufstieg zu schaffen.

Platz	Spiele	Tore	Punkte	
1.	TSG 78 Heidelberg	5	22 : 7	12
2.	FT 1844 Freiburg 2	4	15 : 3	12
3.	SG CaE / TSVLB 2	5	20 : 9	7
4.	Karlsruher TV 2	5	11 : 9	7
5.	J.S.K. Strasbourg HC	5	4 : 17	3
6.	TSV Riederich	4	0 : 27	0

Heimspieltermine Feldrunde 2017/2018: **TSG 1878 Heidelberg** – FT 1844 Freiburg
 10.06.2018, - SG Club an der Enz/TSV Ludwigsburg II 17.06.2018, - J.S.K. Strasbourg HC
 08.07.2018

Regionalliga Mädchen A Feld

28.04.2018 **HC Heidelberg I** – HC im TSG Heilbronn 1:0

Platz	Spiele	Tore	Punkte	
1.	HC Ludwigsburg 1	1	8 : 0	3
2.	Mannheimer HC 1	1	3 : 0	3
3.	HC Heidelberg 1	1	1 : 0	3
4.	TSV Mannheim	0	0 : 0	0
4.	HTC Stgt. Kickers 1	0	0 : 0	0
6.	Mannheimer HC 2	1	0 : 3	0
7.	HC im TSG Heilbronn	2	0 : 9	0

Regionalliga Mädchen B Feld

29.04.2018 Spieltag in Ludwigsburg: **Heidelberg I** – TSV Ludwigsburg 2:3 / - HC Ludwigsburg I 0:1.

Platz	Spiele	Tore	Punkte	
1.	Mannheimer HC 1	2	15 : 0	6
2.	HTC Stgt. Kickers 1	2	7 : 0	6
3.	HC Ludwigsburg 1	2	7 : 1	6
4.	HC im TSG Heilbronn 1	2	7 : 2	3
5.	TSV Ludwigsburg	2	4 : 8	3
6.	TSV Mannheim 1	2	2 : 7	3
7.	HC Heidelberg 1	2	2 : 4	0
8.	Mannheimer HC 2	2	0 : 10	0
9.	HTC Stgt. Kickers 2	2	0 : 12	0

Regionalliga Männliche Jugend B Feld

21.04.2018 HC Ludwigsburg - **TSG 1878 Heidelberg I** 2:4

Platz	Spiele	Tore	Punkte	
1.	TSV Mannheim	1	18 : 0	3
2.	Mannheimer HC 1	1	7 : 1	3
3.	TSG 78 Heidelberg 1	1	4 : 2	3
4.	HTC Stgt. Kickers	0	0 : 0	0
4.	HC im TSG Heilbronn	0	0 : 0	0
6.	HC Ludwigsburg	1	2 : 4	0
7.	Mannheimer HC 2	2	1 : 25	0

Regionalliga Knaben A Feld

22.04.2018 **TSG 1878 Heidelberg** – HC Ludwigsburg I 2:10 / - 28.04.2018 Mannheimer HC I – **TSG 1878 Heidelberg** 3:0

Platz	Spiele	Tore	Punkte	
1.	HC Ludwigsburg 1	1	10 : 2	3
2.	Mannheimer HC 1	1	3 : 0	3
3.	TSV Mannheim	0	0 : 0	0
3.	HTC Stgt. Kickers 1	0	0 : 0	0
5.	TSG 78 Heidelberg	2	2 : 13	0

Regionalliga Knaben B Feld

29.04.2018 Spieltag in Heilbronn: **TSG 1878 Heidelberg I** – HC Ludwigsburg I 0:4 / - VfB Stuttgart I 3:1

Platz	Spiele	Tore	Punkte	
1.	HC Ludwigsburg 1	2	13 : 0	6
2.	HTC Stgt. Kickers 1	1	9 : 1	3
3.	TSG 78 Heidelberg 1	2	3 : 5	3
4.	HC im TSG Heilbronn	2	1 : 9	3
5.	TSV Mannheim 1	0	0 : 0	0
5.	Mannheimer HC 1	0	0 : 0	0
7.	VfB Stuttgart 1	2	1 : 4	0
8.	HTC Stgt. Kickers 2	1	1 : 9	0

Verbandsliga Weibliche Jugend B Feld

29.04.2018 Karlsruher TV - **HC Heidelberg II** 1:1

Platz	Spiele	Tore	Punkte	
1.	FT 1844 Freiburg	1	3 : 0	3
2.	AC Weinheim	1	2 : 0	3
3.	HC Heidelberg 2	1	1 : 1	1
3.	Karlsruher TV	1	1 : 1	1
5.	HC Lahr	0	0 : 0	0
6.	HC im TSG Heilbronn	1	0 : 2	0
7.	TSG Bruchsal	1	0 : 3	0

Verbandsliga Mädchen A Feld

28.04.2018 HC Heidelberg II – VFR Merzhausen 0:2

Platz	Spiele	Tore	Punkte	
1.	HC Ludwigsburg 2	2	11 : 0	6
2.	VfR Merzhausen	1	2 : 0	3
2.	AC Weinheim	1	2 : 0	3
4.	SG TSVLB / CadE	2	4 : 9	3
5.	Bietigheimer HTC	0	0 : 0	0
6.	FT 1844 Freiburg	1	2 : 4	0
7.	HC Heidelberg 2	1	0 : 2	0
7.	Karlsruher TV	1	0 : 2	0
9.	Mannheimer HC 3	1	0 : 4	0

Verbandsliga Männliche Jugend B Feld

29.04.2018 TSG Bruchsal - TSG Heidelberg II 3:3

Platz	Spiele	Tore	Punkte	
1.	TSV Mannheim 2	1	3 : 0	3
2.	TSG Bruchsal	1	3 : 3	1
2.	TSG 78 Heidelberg 2	1	3 : 3	1
4.	Bietigheimer HTC	0	0 : 0	0
4.	SG Lahr / Offenburg	0	0 : 0	0
6.	SG Böblingen / Stuttgart	1	0 : 3	0

INFO – KURZ UND BÜNDIG – INFO – KURZ UND BÜNDIG – INFO – KURZ UND BÜNDIG – INFO

Seit Beginn der Feldrunde kann das **TSG-Equipment und Hockeyausrüstung** direkt bestellt werden. Ansprechpartner ist hier unser Jugendwart Rainer Wollthan.

Anmeldung ins **Forum** unter <https://hockeyteam.tsg78-hd.de/login>

Homepage/Internet - Berichte/Bilder/Anregungen an: rainer@wollthan.com

Bei allgemeinen Fragen, können sich Interessierte an folgende **E-Mail-Adressen** wenden: Vorstand der Hockeyabteilung (tsg78hockeyvors@schwarz-do.de), Vereinspresse (bernhardtstefan@aol.com), Förderverein (info@tsg78hockeyfoerdern.de)

Den **Spendenstand** für das Projekt „Kunstrasen“ kann man einsehen unter www.hockeypark-heidelberg.de

Alle Trainingsteilnehmer müssen nach drei Wochen angemeldet sein, da sonst kein **Versicherungsschutz** besteht!
Stefan Bernhardt

TSG 78



Heidelberg

Abteilungsleiter:

Daniel Gornik, Tel. 0178-2120963

lions@tsg78-hd.de

Inline/Ultimate

Eröffnung Top on Ice Arena am 5.5.2018

Ein Dach ist schon seit je her ein Symbol für Geborgenheit und Schutz - ein Ort zum Zusammenkommen und ein Ort des Miteinander. Nicht umsonst ist eines der Grundbedürfnisse des Menschen „**ein Dach über'm Kopf**“ - und so war eine entsprechende Überdachung lange auch ein Traum der Lions. Wir freuen uns, dass wir am 5. Mai 2018 bei einer schönen Feier gemeinsam unser neues Dach einweihen konnten. An dieser Stelle möchten wir nicht zu viele Worte verlieren – viel mehr möchten wir uns nochmals bei allen Beteiligten bedanken – ohne euch wäre unser Traum nie möglich geworden.

Besonderer Dank geht an: Kurt Wollthan (ehem. Vorsitzender TSPV), Gerhard Ritzhaupt (ehem. Kassenwart TSPV), Michael ‚Blacky‘ Schwarz (Vorsitzender TSPV), Rainer Römer (ehem. 1. Vorsitzender der TSG 78), Manfred Rasp (ehem. Abteilungsleiter Inline/Ultimate), Harry Kindermann (Stellv. Abteilungsleiter Inline/Ultimate), Tobias und Eleonore Dosch (Vorstand Förderverein), Annette Schneider (Geschäftsstelle). Weiterhin bedanken wir uns bei allen **Sponsoren, Unterstützern, Spendern, Freunden und Familien**. Ohne so einen großen Zusammenhalt ist so ein Projekt nicht umzusetzen.



Rainer Römer begrüßt die Gäste und eröffnet die Einweihungsfeier



Harry Kindermann übergibt die Scheren zum Durchschneiden des Bandes



Mit dem Durchschneiden des Bandes wird die TOP ON ICE Arena offiziell eröffnet



Stefan Weber, der Vorsitzende der Sportkommission des Deutschen Rollsport und Inline Verbandes (3.v.l.), erklärt die Arena zur offiziellen Spielstätte des Verbandes

Erster Pokalspieltag in neuer Arena

Nach der feierlichen Eröffnung wurden in der TOP ON ICE Arena Pokalspiele ausgetragen.

Zu Gast waren der RRV aus Bad Friedrichshall und die Quadrats aus Mannheim. Motiviert bis in die Zehenspitzen ging es gleich ins erste Spiel (Lions vs. Bad Friedrichshall). Jeder wollte beim ersten Spiel auf neuem Platz einen Sieg ermöglichen. Die Lions starteten super ins Spiel und konnten eine schnelle Führung von 4:0 zum Ende der ersten Hälfte festigen. Das durch Spielertrainer Christoph Kindermann trainierte System funktionierte und man ließ dem Gegner wenige Chancen. In der zweiten Hälfte versuchen die Gäste den Löwen alles entgegen zu bringen. Zum Ende stand jedoch ein 6:1 für die Lions auf der Anzeigetafel. Es war geschafft – der erste Sieg im ersten Spiel.

Im zweiten Spiel waren die Quadrats aus Mannheim den vermutlich auch leicht erschöpften Gästen aus Bad Friedrichshall weit überlegen. Spielerisch gelang

den Mannheimern ein 11:0 Erfolg. Das letzte Spiel des Tages stand an. Die Löwen waren bereit, wurden aber anfangs vom Gegner kalt erwischt. Nach den ersten drei Minuten stand es bereits 3:0 für Mannheim. Aber ein Löwe gibt nicht auf, und so wurde das Spiel hart umkämpft, mit Chancen auf beiden Seiten. Nach einem kurzzeitigen Anschlusstreffer zum 3:1 konnten die Gäste dennoch weiter erhöhen. Und so ging die Partie mit 5:1 verloren.

Die Löwen verließen dennoch mit einem strahlenden Gesicht die Arena. Nicht nur wurde die Arena in einem großartigen Fest eröffnet sondern auch der erste Sieg in der neuen Arena gesichert und somit auch das Weiterkommen in der Pokalrunde. Wir gewinnen zusammen und wir verlieren zusammen.

Voller Vorfreude schauen wir nun der Zukunft und vielen weiteren schönen Erlebnissen „mit Dach über'm Kopf“ entgegen.



Die Lions gewinnen und verlieren zusammen



Start der Rückrunde bei den Lacrosse Damen

Wir starteten die Rückrunde 2018 mit einem Sieg. Beim Heimspieltag konnten wir uns sicher gegen die B Mannschaft aus München durchsetzen. Mit Ruhe, Geduld, aber dem nötigen Zug zum Tor konnten wir das Spiel 12:5 für uns entscheiden.

Nur eine Woche später ging es dann erneut gegen ein Münchner Team auf heimischen Rasen. Doch aufgrund starken und plötzlichen Schneefalls in der Nacht zuvor mussten wir, bevor das Spiel beginnen konnte, erst einmal zwei Stunden lang den Schnee vom Platz weg schippen. Als unsere Arme schon etwas erschöpft waren, startete dann das Spiel. Es wurde gegen den Deutschen Meister bis zur letzten Minute hart gekämpft und jeder Ball genutzt, um etwas aus der Situation

zu lernen und zu verbessern. Denn um das Ergebnis ging es bei dem stark dominierenden Münchner Team nicht.

Deutlich knapper war das Spiel gegen Stuttgart einige Wochen später. Hier konnten wir die vielen neuen Spielkonzepte unter Beweis stellen. Mit nur 12 Spielerinnen am Platz war die Ansage von unserem neuen Trainer Will: Fokus auf Ballbesitz und Sicherheit. Das konnten wir auch sehr gut umsetzen und verunsicherten die Stuttgarter Damen in der ersten Halbzeit. Leider fehlte es letztendlich an der Schussplatzierung und wir erzielten nur zwei Tore in den ersten 30 Minuten. Mit einem Tor Rücklage, aber dafür besonders viel Energie starteten wir dann in die zweite Hälfte. Auch am Ende konnten wir uns nicht ganz

durchsetzen und mussten uns dann doch 5:7 gegen das Stuttgarter Team geschlagen geben. Dennoch haben

wir uns deutlich zu unserem letzten Zusammentreffen gesteigert und sind stolz auf eine gute Teamleistung.



Die Lacrosse Damen glücklich und erschöpft nach dem Spiel gegen München A

Starkes Lacrosse-Match der Herren in der Landeshauptstadt

Voller Elan startete Rhein-Neckar A in ein spannendes Spiel gegen Stuttgart A. Rhein-Neckar hatte die Startschwierigkeiten vom letzten Spiel abgeschüttelt und eröffnete die Partie mit einem Tor in der zweiten Spielminute. Die Stuttgarter schafften allerdings kurz vor Ende des ersten Quarters den

Ausgleich 1:1. Trotz großer Bemühungen und vielen Chancen auf Seiten der Kurpfälzer erzielte Stuttgart mehr Treffer und es ging 2:6 in die Halbzeit. In der Pause wurde die offensive Taktik fokussiert und das Rhein-Neckar-Spiel wurde wieder sicherer. Durch gutes Teamplay konnte zu Beginn des vierten Quarters

**Berücksichtigen Sie beim Einkauf
bzw. bei der Auftragsvergabe unsere Inserenten.
Sie helfen uns bei der Finanzierung
dieser Vereinszeitung.**

**Berücksichtigen Sie beim Einkauf
bzw. bei der Auftragsvergabe unsere Inserenten.
Sie helfen uns bei der Finanzierung
dieser Vereinszeitung.**

der Rückstand auf 7:9 verringert werden. Stuttgart ließ sich den Heimsieg allerdings nicht nehmen. Durch schnelle Tore und eine stabile Verteidigung zementierten die Schwaben ihre Führung. Die

Partie hatte schöne Lacrosse-Momente zu bieten und zeigte zwei Mannschaften auf Augenhöhe. Trotzdem gewannen die Gastgeber verdient 8:13.



Die Lacrosse Herren nach dem Spiel gegen Stuttgart

Auswärtssieg in Karlsruhe - Revanche geglückt

Der strahlend blaue Himmel spiegelte sich in den orangenen RNL Sonnenbrillen, als wir mit viel Swag, bedingt durch neue Decals und neue Shootershirts, den Platz in Karlsruhe betraten. Genauso heiß wie das Outfit war jeder Spieler unseres Teams. Denn es gab einiges gut zu machen: Sowohl das Testspiel der B-Mannschaft als auch das Spiel unserer A-Mannschaft wurde verloren. Und das geht ja mal gar nicht.

Das erste Mal an der RNL Seitenlinie mit dabei: Coach Will! Er stellte sicher, dass die trainierten Spielzüge und Laufwege saßen und wir mit viel Ballkontrolle von Anfang an das Spiel

dominierten. Bereits nach etwas mehr als einer Minute klingelte es das erste Mal im Kasten von Karlsruhe, als Hannes nach einem Dodge von X einnetzte. Unsere bissigen Facer Adi und Luna sorgten für reichlich Ballbesitz. Auch wenn die Quote nicht ganz so gut war wie unsere Groundball-Quote - mega Leistung!

Bis zum Ende des Quarters erhöhten Adi, Niklas und Schwuggi auf 4:0. Im zweiten Quarter ging es dann munter weiter: Johannes, Nik und Henrik (sehr kuriozes Empty Net Goal) erhöhten auf den 7:0 Halbzeitstand. Die Null blieb Dank einer bockstarken „close D“ rund um Denis,

Timon und Adrian stehen. Der erste halbe Shoot-Out für unseren neuen Goalie Tim war eingesackt.

Nach einigen Adjustments in der Halbzeit ging das muntere Tore schießen weiter: Felix, Julian und Hannes machten das Ergebnis zweistellig, bevor Karlsruhe der Anschlusstreffer zum 10:1 gelang. Im letzten Quarter ging es dann munter hin und her. Ein Doppelschlag von Niklas machte das

Dutzend voll, bevor Peter und Henrik die Tore 13 und 14 beisteuerten. Und auch Karlsruhe durfte noch zweimal einnetzen. Der Endstand des Spiels: 14:3 für RNL!

Wir bedanken uns bei Karlsruhe Storm Lacrosse für eine super Organisation, tolles Wetter und faires Lacrosse! Wir hoffen, dass es eurem verletzten Spieler wieder besser geht und freuen uns auf ein Wiedersehen bei den Turnieren im Sommer.



Das Team gut gelaunt bei schönem Wetter beim Spieltag gegen Karlsruhe

KOPPERT

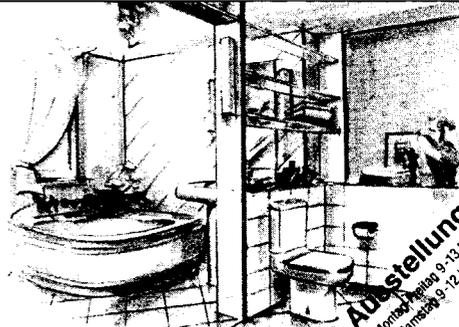
SANITÄR - SCHNELLDIENST

Alles für Ihr Bad

Badeeinrichtungen · Armaturen · Zubehör
Verkauf + Beratung + Kundendienst

69126 HD-Rohrbach-Süd (Industriegebiet)
Hatschekstr. 16, an der Eternit-Grenze

Telefon 0 62 21/36 43-0 Fax 36 43 30



Abstellung
Montag - Freitag 9 - 13 Uhr
Samstag 9 - 12 Uhr



Schlagzeilen

- Unser Halbmarathon diesmal heiß gelaufen
- Florian Kienle Deutscher Meister
- Marcus Imbsweiler wird zweimal Zweiter
- Gelungener Freiluftauftakt für alle Gruppen

Heiß gelaufen

JD/MI/PW.- Strahlend blauer Himmel, Sonne, über 25 Grad, tolle Stimmung, perfekte Organisation und zufriedene Läufer: TSG-Herz was willst Du mehr? Ok, für einige Läufer war es zu heiß, das machte sich u.a. im Sanitätszelt bemerkbar, wo mehr „Kundschaft“ als üblich Hilfe benötigte, aber sonst: alles tiptop. Ein ganz herzliches Dankeschön an alle TSG-Helfer, die, zusammen mit anderen externen Helfern (DRK, Polizei etc.), mit ihrer Tatkraft dazu beigetragen haben, dass wir solch eine Großveranstaltung stemmen können. DANKE!! Auf ein Neues am **7.4.2019**; bitte unbedingt vormerken.

Kommen wir nun zum sportlichen Teil: Die Titelverteidiger ließen nichts anbrennen: Sowohl beim Halbmarathon als auch beim Team-Lauf konnten sich 2018 die Sieger des Vorjahres durchsetzen. Jochen Uhrig und Anna Herzberg über 21,1 km, Frederic Giloy und Kathrin Halter über 3,1 km waren auch in diesem Jahr nicht zu schlagen.

Bei diesen äußeren Bedingungen war an neue Streckenrekorde natürlich nicht

zu denken. Trotzdem gelang Jochen Uhrig (TSG Weinheim) in 1:14:21 h ein hervorragendes Ergebnis: Nur Normann Stadler, Holger Freudenberger und Jonas Lehmann und Uhrig selbst waren jemals schneller. Für diese Eile gab es einen Grund, denn mit unserem Michael Chalupsky saß Uhrig ein Verfolger im Nacken, der nur 26 Sekunden später das Ziel erreichte. Dritter wurde ein Mann, den wohl niemand auf der Rechnung hatte: der US-Amerikaner Bill Martin in 1:15:58. Dann klaffte schon eine Lücke von über drei Minuten zu den nächsten Verfolgern, darunter Jan Simon Hamann, 2012 deutscher Marathon-Meister, Pierre-Emanuel Alexander, Sieger des Heidelberger Trail-Marathons im letzten Jahr, und Manuel Peters.

So spannend das Frauenrennen 2017 war, so eindeutig war der Ausgang in diesem Jahr. Von Beginn an ließ Anna Herzberg (Saalfelder LV/KS-Sportsworld) keine Zweifel aufkommen, dass sie nach ihren Siegen aus den beiden Vorjahren nun das Tripel vollmachen wollte. In 1:26:11 blieb sie nur knapp

Trainingszeiten der Abteilungen

Abteilung Hockey

Minis ab 5 J./ Anfänger (U8)	DI 16.30-17.30 MI 16.00-17.30	TSG Sportpark	Rainer Wollthan	HD / 8 90 16 45
Knaben + Mädchen C (U10)	DI 17.30-19.00 DO 16.30-18.00	TSG Sportpark TSG/HCH n. Absprache	Rainer Wollthan	HD / 8 90 16 45
Knaben B (U12) Kooperation mit HCH	MO 18.00-19.30 FR 17.30-19.00	HCH KuRa2	Reinhard Voth	HD / 47 51 63
Knaben A (U14) Kooperation mit HCH	MO 19.30-20.30 MI 18.00-19.30	HCH TSG Sportpark	Reinhard Voth	HD / 47 51 63
Männl. Jgd. B (U16) Kooperation mit HCH	MO 20.00-22.00 MI 18.00-19.30	HCH TSG Sportpark	Reinhard Voth	HD / 47 51 63
Männl. Jgd. A (U18) SG mit HCH	DI 20.30-22.00 MI 20.30-22.00	KuRa2 HCH	Reinhard Voth	HD / 47 51 63
Mädchen + weibl Jgd	Kooperation mit HCH		Reinhard Voth	HD / 47 51 63
Herren ab 1997 (3. VL)	DI 20.00-22.00 DO 20.30-22.30	TSG Sportpark	Rainer Wollthan	HD / 8 90 16 45

Abteilung Inline / Ultimate

Inline U10	FR 16.30-18.00	TSG Sportpark	Wolfgang Latteyer	HD / 6 73 79 17
IL-Hockey U13	FR 18.00-19.30	TSG Sportpark	Wolfgang Latteyer	HD / 6 73 79 17
IL-Hockey U16	DI+DO 18.00-19.30	TSG Sportpark	Christoph Kindermann	0179-1019007
Lions 2. Herren	DI 19.30-21.00 DO 21.00-22.30	TSG Sportpark	Christoph Kindermann	0179-1019007
Lions 1. Herren	DI 21.00-22.30 FR 19.30-22.30	TSG Sportpark	Christoph Kindermann	0179-1019007
IL-Hobby-Player Ball	MO 19.30-22.30 MI 19.30-21.00	TSG Sportpark	Sebastian Schäfer	0160 / 6444421
IL-Hobby-Player Puck	MI 21.00-22.30	TSG Sportpark	Harry Kindermann	0160 / 90820726
IL-Anfänger-Kurse	Termine nach Absprache	TSG Sportpark	Manfred Rasp	HD / 38 14 90
Rollkunstlauf Kinder	DI 16.30-18.00 SO 10.30-12.00	TSG Sportpark	Zi Wie Chen	0178 / 7042541
Rollkunstlauf Damen	MI 18.00-19.30 SA+SO 9.00-10.30	TSG Sportpark	Zi Wie Chen	0178 / 7042541
Ultimate Frisbee (8-18 J.)	MI 17.00-18.30	TSG Sportpark	Martin Rasp	

Abteilung Lacrosse

Damen (BL Süd)	DI+DO 19.00-21.00 SO 17.00-19.00	TSG Sportpark	Chiara Goetzke	0157 / 3 44 71 557
Herren (BL Süd + LL BaWü)	MO 19.30-21.30 MI 20.00-22.00	Mannheim TSG Sportpark	Patrick Schilling	0176 / 55 59 34 68
Jugend (10-16 J.)	DO 18.00-19.00	TSG Sportpark	Patrick Schilling	0176 / 55 59 34 68

Abteilung Leichtathletik

U8 - Jg. 11-12	DI 16.30-17.45	TSG Sportpark	Pia Frey	01 72 / 6 40 36 63
U10 - Jg. 09-10	DI 16.30-17.45 DO 16.30-17.45	TSG Sportpark	Christine Holstein	01 60 / 97 39 10 24
U12 - Jg. 07-08	MO 17.00-18.30 DO 16.30-17.45 FR 16.30-18.00	TSG-Sportpark	Christine Holstein	01 60 / 97 39 10 24
U14 + U16 - Jg. 03-06	MO 17.00-18.30 DI 17.45-19.15 DO 17.00-18.30 FR 18.00-19.30	TSG Sportpark	Marc Piera Secall Christine Holstein Joscha Reber	01 77 / 3 76 72 60 01 60 / 97 39 10 24 01 76 / 47 76 08 64
U18 + U20 - Jg. 99-02	MO ab 17.30/18.30 DI-DO ab 18.00 SA/SO n. Absprache	TSG Kraftraum/Sportp. TSG Sportpark	Christian Maichle	HD / 30 01 01

Abteilung Leichtathletik

Aktive, Senioren Jg. 98-59 (M/W30-M/W55)	MO ab 17.30/18.30 DI-DO ab 18.00 SA/SO n. Absprache	TSG Krafraum/Sportp. TSG Sportpark	Christian Maichle Christian Staud	HD / 30 01 01 01 76 / 80 42 00 95
Senioren ab M/W60	DI 18.00-20.00 DO 16.30-17.30	Stadion Dossenheim TSG Krafraum/Sportp.	Mike Weißenborn	HD / 86 09 02
Langstreckler	MO ab 19.00 MI ab 18.30 und n. Absprache	TSG Sportpark	Marcus Imbsweiler Georg Kopf	HD / 48 48 11 01 51 / 46 31 78 22
Lauftreff	DI + DO ab 18.00 SA/SO n. Absprache	TSG Sportpark	Sonja Böhnisch	HD / 47 28 78
Freizeitsport / Sportabzeichenvorbereit.	DI + DO ab 18.00 SA ab 9.30	TSG-Sportpark	Peter Frese	HD / 37 34 75
Läufergruppe 50-Plus	DI + DO ab 17.30	TSG Sportpark	Klaus Ewald	HD / 40 99 36
Walking + Muskel-aufbau f. Frauen	DI ab 19.00	TSG Sportpark + Krafraum	Heike Ponz	HD / 4 33 22 02
Walking-Treff	DI + DO ab 17.00	TSG Sportpark	Ursula Weidig	HD / 47 31 37
Damen-Wandergruppe	Nach Absprache		Herlinde Grabowski	HD / 41 21 03

Abteilung Ski / Volleyball

VB Mixed-Gruppe „System Stockholm“	FR 19.30-21.30	Mönchhofschule bzw. TSG-Sportpark	Angela Fehlow	HD / 43 65 93
VB Mixed-Mannschaft „Schnelles Helles“ (LL Nordbaden)	DI 20.00-22.00	Bunsengymnasium	Steffen Grunz	06 21 / 82 68 06
VB Mixed-Mannschaft „Getümmel“ (A-Klasse Pfalz)	DI 20.00-22.00	Tiefburgschule bzw. TSG Sportpark	Steffi Maier	HD / 84 08 52
Beachvolleyball	Nach Vereinbarung	TSG Sportpark	Regina Männl	0 62 01 / 5 57 31

Abteilung Tennis

Info zur Abteilung / Gästekarten	Nach Vereinbarung	TSG Sportpark	Hermann Häfner	HD / 47 03 21
Kurse / Trainerstunden Jugend und Erwachsene	Nach Vereinbarung	TSG Sportpark	Tennisschule Rainer Becker	01 60 / 96 40 66 12

Abteilung Tischtennis

Jugend	MO 17.15-18.45 MI 18.00-19.30 FR 17.30-19.00	Landhausschule	Tobias Vinke	01 76 / 22 51 18 98
Erwachsene (Damen VL) (Herren Kreisliga/-klasse)	DI 19.30-22.00 MI 19.30-22.00 FR 19.00-22.00	Landhausschule	Karl-Heinz Lauber	HD / 33 39 06

Abteilung Turnen

Eltern-Kind-Turnen (1 - 3 Jahre)	DI 16.00-17.00 DI 17.00-18.00	Mönchhofschule (unten)	Marion Thöne	
Eltern-Kind-Turnen (1 - 3 Jahre)	DO 15.00-16.00 DO 16.00-17.00 DO 17.00-18.00	Mönchhofschule (unten)	Louisa Kuntz	
Jungen und Mädchen (3 - 4 Jahre)	MO 16.10-17.00	Mönchhofschule (unten)	Laura Laser Lisa-Marie Elschner	Jakob Schmid
Jungen und Mädchen (3 - 4 Jahre)	DI 16.00-17.00 DI 17.00-18.00	Mönchhofschule (oben)	Felicitas Beblawy Andrea Laistner	Marc Franzkowiak
Jungen und Mädchen (3 - 4 Jahre)	DO 15.00-16.00 DO 16.00-17.00	Mönchhofschule (oben)	Melina Göhringer Carlotta Landler	Lina Baur
Jungen und Mädchen (5 - 6 Jahre)	MO 17.00-18.00	Mönchhofschule (unten)	Laura Laser Lisa-Marie Elschner	Jakob Schmid
Jungen und Mädchen (5 - 6 Jahre)	DO 17.00-18.00	Mönchhofschule (oben)	Melina Göhringer Carlotta Landler	Lina Baur
Geräteturnen Einsteiger (ab 7 Jahre)	MO 18.00-19.30	Mönchhofschule (unten)	Laura Laser Lisa-Marie Elschner	Jakob Schmid
Geräteturnen Mädchen (ab 8 Jahre)	DI 18.00-20.00 DO 18.00-20.00	Mönchhofschule (oben)	Anna Göbbel Chantal Reinhard	Pia Kögel
Yoga	MO 17.30-19.00	Mönchhofschule (oben)	Margarete Monheim	
Bauch-Beine-Po	DI 20.00-21.15	Mönchhofschule (unten)	Christine Holstein	
Body-Shape	MI 18.00-19.30	Mönchhofschule (unten)	Tessie Weingartner	
Fitness & Gymnastik	DO 18.25-19.40	Mönchhofschule (unten)	Christine Holstein	
Tai Chi Chuan / Qigong	DO 19.45-21.15	Mönchhofschule (unten)	Dr. Mikiko Eswein	
Yoga für Anfänger	DO 20.00-21.30	Mönchhofschule (oben)	Nadine Frigyes	
In Balance (Ausgleichsgymnastik)	FR 16.00-17.00	Mönchhofschule (oben)	Tessie Weingartner	
Pilates	FR 17.00-18.00	Mönchhofschule (oben)	Claudia Müller	

Boule (Platznutzung für alle Mitglieder der TSG 78)

Freizeitgruppe	DO ab 16.00 SA ab 9.30	TSG Sportpark	Otto Maichle	HD / 43 98 58
----------------	---------------------------	---------------	--------------	---------------

Wir Sport

Niebel

Sport-Welt

Dossenheimer Landstraße 98
69121 Heidelberg
06221 - 65116-32
info@niebel-mode.de

Öffnungszeiten
Mo - Fr 9.30 bis 19.00 Uhr
Sa 9.30 bis 17.00 Uhr
www.niebel-sport.de

Niebel

...alles was Mode und Sport ist!

TSG 78 Sportpark, Tiergartenstraße 9-11, 69120 Heidelberg (Neuenheimer Feld)
Bunsengymnasium, Humboldtstr. 23, 69120 Heidelberg (Neuenheim)
HCH (Hockey-Club Heidelberg), Harbigweg 16, 69124 Heidelberg (Kirchheim)
Landhausschule, Landhausstr. 20, 69115 Heidelberg (Weststadt)
Mönchhofschule, Mönchhofstr. 18, 69120 Heidelberg (Neuenheim)
Tiefburgschule, Kriegsstr. 14, 69121 Heidelberg (Handschuhsheim)

hinter den Zeiten von 2016 und 2017 zurück; „Hitze liegt mir eben“, sagte sie bei der Siegerehrung. Mit der Britin Aoife Quigly (engelhorn sports team) belegte eine weitere Trail-Spezialistin in 1:30:12 Rang 2, auf Platz 3 folgte die Kanadierin Heather Bray (1:31:37), die vor einigen Jahren in Heidelberg studiert hatte. Auf den weiteren Plätzen: Christina Erdbrink ganz knapp vor Isabel Bronnen (Erler-Sportgemeinschaft). Und weiter zu den besten TSGlern:

Teresa Williams (WJU18, 1:53:05) und Marcus Imweiler (M50, 1:21:18) errangen Altersklassensiege; zweite Plätze gab es für Michael Chalupsky (M35, 1:14:47), Tobias Balthesen (M40, 1:24:43) und Oliver Maier (M45, 1:21:58). Ebenfalls noch zur Siegerehrung als Dritte schafften es Tim Ellerhoff (M20, 1:19:55, Gesamt-Siebter) und Erik Drollinger (M50, 1:29:17). Vierte wurden Verena Bröstl (W20, 1:36.18, Gesamt-Zehnte) und Florian Kienle (M40, 1:25:12).

Alte Bekannte auch bei der Mannschaftswertung, nur dass hier die Reihenfolge gegenüber dem Vorjahr wechselte: Diesmal war es unsere 1. Mannschaft mit Michael Chalupsky, Tim Ellerhoff und Marcus Imweiler das sich gegen das engelhorn sports team und das Laufteam der Sparkasse Heidelberg durchsetzen konnte. Auf den vierten Platz kam unsere 2. Mannschaft (Oliver Maier, Tobias Balthesen, Florian Kienle) und unsere 3. Mannschaft (Philipp Weng, Max Leible, Erik Drollinger) wurde Sechster. Bei den Frauen dagegen hatte die Sparkasse die Nase vorn, gefolgt von unserer 1. Mannschaft mit Verena Bröstl, Beatrice Latz und Anke Tüselmann und der TSG Wiesloch.

Bevor die ersten Halbmarathonis die Altstadt erreichten, fand bereits der Zieleinlauf des Henkel-Team-Laufs statt. Zum mittlerweile sechsten Mal hintereinander triumphierte hier Frederic Giloy vom engelhorn sports team in 10:09 min. Allerdings hatte er in unserem Leon Zeiger (10:23) einen ernsthaften Konkurrenten, der sich erst kurz vor Schluss geschlagen gab. Das Treppchen knapp verpasste unser Sebastian Artelt als Fünfter.

Wie beim Halbmarathon kam auch die Titelverteidigerin des Henkel-Team-Laufs ungefährdet zu ihrem Sieg. Nach 11:49 min. hatte Kathrin Halter (Nikar Heidelberg) ihr Tagwerk verrichtet, fast anderthalb Minuten vor unserer Läuferin Lucia Wolf, die allerdings erst Jahrgang 2005 ist!

Die Teamwertung ging wie im vergangenen Jahr an unsere 1. Schülermannschaft mit Leon Zeiger, Sebastian Artelt, Lennart Berg, Moses Glauer, Caspar Glauer und erzielte dabei die schnellste Mannschaftszeit des Teamlaufs. Hinter der ersten Mannschaft der Firma Henkel kam unsere 2. Mannschaft auf den Bronzerang (Lucia Wolf, Fabian Entenmann, Matteo Schmidt, Felician Roth, Silas Hartung); unser drittes Schülerlerteam (Lya Otto, Risgar Ritter, Jascha Hartung, Benjamin Geletneky, Simon Staub) wurde Fünfter. Das schnellste Team bei den weiterführenden Schulen stellte diesmal das Helmholtz-Gymnasium, bei den Grundschulen setzte sich die Grundschule Ziegelhausen durch. Und auch die ganz jungen Läuferinnen und Läufer waren am Start: Beim Bambini-Lauf bewältigten wie jedes Jahr mehrere hundert Kinder eine Strecke von 1200 Metern.

Langstreckler in der Halle: erfolgreich wie nie (?)

MI/PW.- Okay, „nie“ ist ein großes Wort, aber man wird lange zurückblicken müssen, um auf ähnliche Erfolge zu stoßen, wie sie die Truppe um Trainer Georg Kopf in diesem Winter einheimste. Alles begann – leider – mit einer schweren Verletzung. Beim Sportfest in Frankfurt-Kalbach zog sich Philipp Weng in der abschließenden 4 x 200m-Staffel einen Muskelfaserriss zu. Umso ärgerlicher, als Philipp in exzellenter Form war, wie seine 2:01,79min über 800m (persönliche Hallenbestzeit) belegen. Getrübte Freude also bei seinen Mitstreitern: Florian Kienle (200m: 26,27; 800m: 2:11,19), Andy Dyrztz (800m: 2:14,69) und Florian Kaiser (800m: 2:32,34).

Nächste wichtige Station war Ludwigshafen, und zwar zunächst die Pfalzmeisterschaften sowie zwei Wochen später das traditionelle Seniorensportfest. Hier glänzte Flo Kienle mit 2:04,86min über seine Paradedstrecke, die 800m – ganz klar die Nr. 1 der deutschen Jahresbestenliste. In seinem Sog rannte Andy Dyrztz zu einer 2:10,61, Leon Zeiger (2:11,62) war nur unwesentlich langsamer. Beim Seniorensportfest Anfang Februar gab es nicht ganz so schnelle Zeiten: Flo wurde mit 2:07,63min gestoppt, Andy lief 2:11,46 und Oldie Marcus Imweiler eine 2:14,57. Ebenfalls am Start: Flo Kaiser mit 28,60s über 200m und Oliver Maier, der für die 1500m 4:35,77min brauchte. Einer war in diesen Tagen überhaupt nicht zu stoppen: Flo Kienle zeigte sich in Ludwigshafen auch über 200m (26,01) und 400m (56,95) – und weil ihm über 200m die Norm für die Deutschen noch fehlte, holte er die beim Sportfest in Sindelfingen nach (25,89).

Apropos Sindelfingen: Hier fanden ja Mitte Februar die Baden-Württembergischen Seniorenmeisterschaften statt, bei denen fünf Titel eingeheimst wurden (wir berichteten darüber in der letzten Rundschau).

Und dann der Höhepunkt: die Deutschen Senioren-Titelkämpfe in Erfurt. Zuerst zu unserem einzigen Springer bei diesen Titelkämpfen. Helmut Diehm (M75) ergatterte sich beim Stabhoch eine Bronzemedaille mit 2,00m, um kurz darauf beim Hochsprung mit 1,11m auf dem undankbaren 4. Platz zu landen. Gleich bei seinem ersten DM-Einsatz für die TSG 78 holte sich Andy Dyrztz über 800m ebenfalls die Bronzemedaille in der M45, auch wenn 2:17,97min nicht sein wahres Leistungsvermögen widerspiegeln. Marcus Imweiler machte in seinem 3000m-Lauf eigentlich alles wie im vergangenen Jahr, nur dass diesmal Doppeleuropameister Miguel Molero-Eichwein, neu in die M50 aufgerückt, mit am Start und nicht zu schlagen war – Silber für Marcus (9:38,91min). Dann das erste DM-Rennen für Oliver Maier (M45). Im Fünfer-Verfolgerfeld des späteren Siegers hielt er sich lange zurück, um in der Schlussrunde seine geballte Sprintpower in die Waagschale zu werfen. Keiner konnte folgen; Silber auch für Olli (9:46,32). Fehlt noch einer, und der krönte sich nach zwei Vizetiteln 2017 endlich zum schnellsten 800m-Mann der M40: Florian Kienle. In einem taktischen Rennen spielte er auf den letzten 200m seine Sprintstärke aus und siegte in 2:10,72min. Glückwunsch!

Maic vor Nationalmannschaftsdebüt – Marcus erneut deutscher Vizemeister

MI/PW.- Frühling ist Ultra-Zeit. Erst recht, wenn andernorts schon im Februar frühlingshafte Bedingungen herrschen, z.B. auf Gran Canaria. Dorthin hatte es Erik Drollinger (M50) verschlagen. Nach seinem erfolgreichen Abschneiden beim Eiger Ultra Trail 2017 setzte er diesmal noch eins drauf: Der Transgran-canaria führt über 125 km und sage und schreibe 7500 Höhenmeter – einmal quer über die Insel. Und als wäre das nicht schon Strapaze genug, verlangt die Bodenbeschaffenheit den Läufern alles ab: Hochgebirgspassagen, Geröllfelder, ausgetrocknete Flussbetten. Erik bewältigte diese Herausforderung in 17 Stunden und 53 Minuten, damit wurde er 77. gesamt und Vierter seiner Altersklasse. „War ein hartes Stück Arbeit“, so sein Resümee.

Verglichen damit, liest sich der Arbeitsnachweis von Maic Seegel zwei Wochen später ziemlich schlicht: 100 km, zu absolvieren in 20 topfebenen Runden à 5 km, auf dem Gelände einer ehemaligen Kaserne bei Rheine. Dass Maic hier nicht sein wahres Laufvermögen abrufen konnte, hat zwei Gründe: Erstens sind dem 24 h-Spezialisten 100 km zu kurz (kein Scherz!), zweitens hatte er sich

noch nicht ganz von einem Infekt erholt. Trotzdem war es wichtig, in Rheine zu finishen, denn seine Endzeit von 8:52:28 h wurde als Leistungsnachweis für die 24 h-EM im rumänischen Timisoara Ende Mai akzeptiert – Maic wird also demnächst das Nationaltrikot tragen. Und so ganz nebenbei belegte er bei den in Rheine ausgetragenen deutschen 100 km-Meisterschaften Platz 25 gesamt und Rang 4 in der M45.

So viel von den langen Langdappern. Deutsche Meisterschaften gab es auch über Halbmarathon, und zwar wie schon 2017 in Hannover. Auf dem flachen, schnellen Innenstadtkurs machte diesmal der vorsommerliche Wärmeeinbruch den Teilnehmern zu schaffen. Auch Marcus Imbsweiler und Tim Ellerhoff, die einzigen TSG-Vertreter an diesem Tag, konnten nicht ganz an ihre Bestzeiten anknüpfen. Trotzdem gelang Marcus erneut der Sprung aufs Treppchen: In 1:15:43 h holte er sich DM-Silber in der M50. Und nur 46 Sekunden dahinter erreichte auch Tim das Ziel, nachdem er bis km 7 an Marcus dran war. Mit Gesamtplatz 75 und 84 sortierten sich beide unter den Top 100 ein.

Chalupsky-Festspiele

MI/PW.- Ja, Michael Chalupsky war 2017 schon gut drauf, aber dieses Jahr scheint er noch mal alles toppen zu können. Einen längeren Trainingslauf absolvierte er Ende Januar in Rodgau. Fachleute wissen: Da findet doch ein 50 km-Ultralauf statt. Und genau diese

50 km (10 Runden im Nebel) legte Michael konsequent im 4-Minuten-Schnitt zurück. Okay, 4 min. und ein paar zerquetschte; die Ergebnisliste führt ihn in 3:24:36 h auf Gesamtplatz 5.

Aber Rodgau war nur eine Durchgangs-

station zu einer neuen HM-Bestzeit, für die sich Michael den schnellen Kurs von Kandel ausgesucht hatte. In einem extrem gut besetzten Feld hielt er sich immer unter den Top Ten, und hätte er nicht kurz vor Schluss noch einen kleinen Boxenstopp einlegen müssen, wäre er unter 71 Minuten geblieben. Auch so ist seine Zeit von 1:11:13 netto exzellent; man muss schon einige Jährchen in der TSG-Geschichte zurückgehen, um bei den Kaehler und Reiß eine ähnliche Leistung auszumachen. In Kandel belegte Michael Platz 9 gesamt und gewann die M35.

Gleichsam als Zugabe gönnte er sich eine Woche später noch den Zehner in Sandhofen, den er bei schwierigen Bedingungen (eisiger Nordostwind) in 32:59min als Gesamtzweiter beendete. Zusammen mit Marcus Imbsweiler (34:51, Platz 5) und Max Leible (37:26, Platz 13) holte er zudem die Mannschaftswertung für die TSG 78.

Warmlaufen für den Halbmarathon

MI.- So nennt man das wohl, wenn man den Wieslocher Stadtlauf über 10km als Tempoeinheit mitnimmt – und in 32:53min auch noch gewinnt. Auf der welligen Strecke rund um den Dämmelwald holte sich Michael Chalupsky eine letzte Prise Motivation vor seinem Heidelberg-Debüt eine Woche später. In seinem

Auch beim Heini-Langlotz-Lauf in Brühl waren Marcus und Max am Start. Bei ähnlichen Bedingungen (Wind) erzielten sie ähnliche Ergebnisse: 34:45min und Platz 2 für den M50er, 37:06 und Platz 12 für den Hauptklässler. Außerdem am Start: Philipp Scheffzek nach ausgedehnter Erkältung (40:15, Platz 33) sowie Günther Weber (45:17, Platz 78). Fehlt noch der Halbmarathon in Frankfurt, eine der vielen Vorbereitungsmöglichkeiten für Heidelberg. Auch hier fiel eine persönliche Bestmarke: Jan Niklas Thon (MHK) lief zwei blitzsaubere Hälften im Viererschnitt und hat nun eine 1:24:33 h stehen, zwei Minuten schneller als je zuvor. Jens Müller (M40) war bis zur Halbzeit immer nah dran an seinem Teamkollegen und musste erst dann dem krankheitsbedingten Trainingsausfall im Winter Tribut zollen. Trotzdem war er in 1:26:36 gar nicht so weit entfernt von seiner Bestzeit. Im knapp 5000 Teilnehmer zählenden Feld belegten die beiden die Plätze 132 und 167.

Schlepptau liefen auch Jens Müller (38:49, M40), Stefan Knopf nach längerer Wettkampfabstinenz (50:24, M55) und Wolfgang Wagner (57:22, M70) ansprechende Zeiten. Jens und Wolfgang verpassten zudem als jeweils Vierte den Sprung aufs Altersklassenpodest nur knapp. Einen weiteren Gesamtsieg im Vorbei-

**Berücksichtigen Sie beim Einkauf
bzw. bei der Auftragsvergabe unsere Inserenten.
Sie helfen uns bei der Finanzierung
dieser Vereinszeitung.**

Mit dem 2. Platz wurde unser U10-Team, Tosca Staub (W8), Elias Barth, Laurent Klensch, Georg Kienle, Moritz Kram-

pe, Lennart Lamy, Levi Nürnberger, Simon Schröder (alle M8) und Noah Krishnasamy (M9) belohnt.



Das siegreiche U12-Team bereit sich auf die letzte Disziplin, den „Crosslauf“ vor

Blockwettkämpfe (Fünfkampf) für U14/U16

Mit Bestleistungen in vier von fünf Disziplinen und einem überragenden Gesamtergebnis von 2844 Punkten beim „Block Sprint/Sprung“ (100m-Lauf, 80m-Hürden, Weit, Hoch und Speer), war für Timo Quarneti (M15) der Sieg gesichert. Herausragend hierbei die 11,98s über 100m und die 1,76m im Hochsprung.

Johannes Kuhr (M14) hatte auch den Block S/S ausgewählt und konnte seine Stärken wie gewohnt, über 80m Hürden und mit einem Speerwurf von fast 36m (Bestweite seiner Altersstufe)

demonstrieren. Für Überraschung sorgte er zudem noch, als er 1,52m hochsprang - Gesamtergebnis: Platz 3.

Matteo Schmidt (M14) und Lucia Wolf (W13) hatten sich für den „Block Lauf“ entschieden. Während Matteo beim 100m-Sprint mit 12,85s und dem Weitsprung mit neuer persönlicher Bestleistung von 5,21m überzeugte und auch auf 2000m eine gute Zeit von 7:45,79min erzielte, beeindruckte Lucia (Rang 6) mit einem tollen 800m-Lauf von 2:45,01min. Damit ließ sie alle anderen Mädels ihrer Altersstufe hinter

sich und erreichte als Erste das Ziel! Timo, Johannes und Matteo haben sich

damit für die Badischen Blockmeisterschaften qualifiziert!



Timo Quarneti (M15) beim Speerwurf

Unsere jungen Leichtathleten sind nicht zu bremsen!

CH.- Unser jüngster und einziger M9 Teilnehmer, Tom Stadler, nahm es bei der Bahneröffnung der MTG Mannheim souverän mit der Altersklasse M10 auf und stellte mit Platz 2 im Vierkampf fast alle in den Schatten. Er war schnellster über 50m (8,71s), bester Ballwerfer mit 32m und platzierte sich im Weitsprung auf Rang 2. Die Bronzemedaille für den Vierkampf in der M10 ging an Benja-

min Geletneky. Dem nicht genug! – der Sieg im 800m-Lauf folgte. Auch Caspar Glauer (M11) konnte seine Stärke auf 800m mit einer Zeit von 2:59,83min und Platz 3 deutlich demonstrieren. Bei den Mädels überzeugte, wie gewohnt, wieder einmal Dorothea Kienle (W10) mit Erstplatzierungen in allen Vierkampf-Disziplinen, sowie auch noch über 800m. Unsere drei Mädels aus der W11, Lya

Otto (Erstplatzierung im Weitsprung mit 3,88m), Charlotte Mnich und Flavia Schmidt belegten die Plätze 3, 5 und 10 im Vierkampf. Nina Aulehla (W12) musste leider wegen starker Schmerzen in der Ferse den Wettkampf vorzeitig abbrechen. Mit Fabian Entenmann, Benedikt Bürger (beide M12) und Malte Hillermeier (M13) waren auch unsere Jungs aus der U14 ganz gut vertreten. Fabian knackte erstmals die 4m Marke beim Weitsprung und holte sich nicht nur im Vierkampf, sondern auch noch für einen starken 800m-Lauf die Bronzemedaille.

Eine Silbermedaille gab es in der M14 für Matteo Schmidt im Vierkampf, u.a. mit Zweitplatzierung im Weitsprung



Siegerehrung bei der U12 mit Benjamin Geletnky (Platz 3) und Tom Stadler (Platz 2) auf dem Podest

von 5,12m und über 100m (Bestzeit von 12,65s). Johannes Kuhr führte mit 9,65m die Kugelstoßpalette an und übersprang auch diesmal wieder eine Höhe von 1,52m. Und als Draufgabe war für Matteo, Johannes Bürger und Felician Roth dann noch ein Dreifachsieg im 800m-Lauf fällig (2:37,52/2:45,32/2:55,58).

Sportabzeichentermine

Leichtathletik: Samstag, 16.06., 9.30 Uhr; Samstag, 14.07., 9.30 Uhr; Samstag, 15.09., 9.30 Uhr; Samstag, 13.10., 9.30 Uhr

Schwimmen: Samstag, 16.06., 13.00 Uhr; Samstag, 14.07., 13.00 Uhr; Samstag, 15.09., 13.00 Uhr; Samstag, 13.10., 13.00 Uhr

(im Hallenbad im Hasenleiser) **Hinweis:** Wer letztmals 2013 einen Schwimmnachweis erbracht hat, muss dann dieses Jahr wieder einen erbringen!

Walking: Samstag, 13.10., 9.30 Uhr

Aktuelles von und aus der weiten Welt der TSG78-Leichtathletik finden Sie / findest Du auf unserer Internetseite www.tsg78-hd.de/leichtathletik/news.

TSG 78



Heidelberg

Abteilungsleiter:

Volker Herrmann, Tel. 06221/436593

mail@vherrmann.de

Ski/Volleyball

Jahreshauptversammlung der Abteilung am 01.03.2018

Wie bereits kurz berichtet, wurde der alte Vorstand sowohl einstimmig entlastet als auch einstimmig wiedergewählt: Volker Herrmann als Abteilungsleiter, Klaus Kappings als Stellvertreter und Katja Roth als Kassiererin. Die Kassenprüfung durch Angela Fehlow und Arno Baur gab keinerlei Anlass zu Beschwerden, die Kasse ist bestens geführt. Auch die beiden KassenprüferInnen wurden in ihrem Amt bestätigt.

Es gab einen kurzen Rückblick auf die Aktivitäten des vergangenen Jahres und einen Ausblick auf das kommende. Die Skifreizeit in Kleinwalsertal ist erfolgreich durchgeführt worden und wird natürlich auch 2019 in der Faschingswoche stattfinden. Das BeachSommerFest der Abteilung wird wieder an einem Freitag stattfinden, der Termin scheint besser zu sein

als ein Wochenende. Leider musste die Teilnahme der Abteilung an den FerienChamps abgesagt werden, es hatten sich nicht genügend HelferInnen gefunden, auch 2018 werden wir uns nicht beteiligen. Ein Weihnachtsturnier wird es auch weiterhin nicht mehr geben, da war die Resonanz zu gering.

Erfreulicherweise klappt es besser mit dem Schlierbacher Getränkestand beim Halbmarathon, das haben wir wieder erfolgreich gemeistert. Vielen Dank allen HelferInnen. Allerdings hätten es bei den diesjährigen sommerlichen Temperaturen ein paar helfende Hände mehr sein dürfen.

Über die Planungen für Sanierung der Beachplätze stand ja schon in der letzten Rundschau ein längerer Artikel, entgegen der Ankündigung machen wir das jetzt erst 2019. vh

**Berücksichtigen Sie beim Einkauf
bzw. bei der Auftragsvergabe unsere Inserenten.
Sie helfen uns bei der Finanzierung
dieser Vereinszeitung.**

für dich

und deinen Verein
hängen wir uns ganz
schön rein

Wir engagieren uns für den Sport
und das soziale Leben in der Region.
Weil es auch unsere Region ist.

stadtwerke
heidelberg

Sanierung und Vorbereitung der Beach-Plätze

Denkste, nix Sanierung im Frühjahr! Wir haben das nochmals auf 2019 verschoben, damit wir noch Zuschüsse beantragen können. Dafür werden wir im Laufe des Sommers die notwendigen Kostenvoranschläge einholen und uns

dann rechtzeitig mit einem Zeit- und Arbeitsplan melden. Wir haben aber recht früh die Plätze fertig gemacht - vielen Dank allen HelferInnen – und konnten so den tollen April schon zum Beachen nutzen. vh

Getümmel - Letzter Spieltag in Mundenheim 17.3.2018

Zuerst musste ein Frauenproblem gelöst werden. Wir waren nur Alessandra, Katja und ich. Leider konnte ich erst zwischen zwei und halb drei in der Halle sein. Dann hat sich Sindy, die Freundin von Jens bereit erklärt, auszuhelfen. Und Ruby ist auch gekommen, nur etwas gehandicapt durch eine Zerrung in der Wade und ohne Hallenschuhe, weil sie die vergessen hat. Aber kein Problem; sie ist kurz los in die Rheingalerien und hat welche gekauft. Und so waren wir dann fünf Frauen.

der etwas zu siegessicher und haben nachgelassen. Das wurde dann aber direkt mit einem 2:2 Endstand bestraft.

Aber es war ein schöner letzter Spieltag. Wir sind Tabellendritter und alle acht sind noch zusammen zu einem sehr guten Griechen in Ludwigshafen essen gegangen.

Was an dieser Stelle nochmals unbedingt erwähnt werden muss: Wir haben als einzige Mannschaft den Big Blockern Heiligenstein einen Satz abgenommen. Die haben die Runde mit 32:0 Punkten und 48:1 Sätzen gewonnen. Steffi

Aber je größer das Chaos im Vorfeld, desto besser unser Spiel. Das erste gegen Edenkoben haben wir klar 3:0 gewonnen. Nach dem 2:0 gegen die Pfeifen waren wir wohl leider wie-

Dabei waren: Alessandra, Katja, Ruby, Sindy, Steffi, Jens, Matthias und Ralph.

Schnelles Helles

Vom Schnellen Hellen liegt kein aktueller Bericht vor. Das Team hat die Runde mit einem guten 3. Platz beendet. Derzeit ist allerdings noch un-

gewiss, wie es in der Runde weitergehen wird, da es schwierig sein wird, die für eine Runde notwendige Anzahl an SpielerInnen zusammen zu bekommen.

**Berücksichtigen Sie beim Einkauf
bzw. bei der Auftragsvergabe unsere Inserenten.
Sie helfen uns bei der Finanzierung
dieser Vereinszeitung.**



U12 m sind Meister der Winterhallenrunde

Die U12 Junioren haben in der Winter-saison 2017/2018 die Meisterschaft in der 1. Bezirksklasse gewonnen. In den sechs Spielen gegen TC Weinheim, TSG Mosbach/TC Neckarelz und SG Heidelberg 2 blieb die Mannschaft

um Raphael von Basum, Diego Kiefer, Aral Akhisaroglu und Almin Porca ungeschlagen und erzielte vier Siege und zwei Unentschieden. Herzlichen Glückwunsch zu diesem tollen Erfolg! (Klaus Kiefer)



Die glücklichen Gewinner der U12 Junioren (v.l.): Raphael von Basum, Aral Akhisaroglu, Almin Porca und Diego Kiefer

Mannschaftsspiele: Badenliga und Medenrunde

Wie jedes Jahr sind im Tenniskalender die Monate Mai bis Juli von den Verbandsspielen geprägt. 20

Mannschaften sind gemeldet: sieben Damen-, acht Herren- und fünf Jugendmannschaften.

Alter	Mannschaft	Liga alt	Liga neu	MF
1	Damen 1	Badenliga	Badenliga	Tina Häfner
2	Damen 2	1.Bezirksliga	2.Bezirksliga Abstieg	Merit Bittermann
3	Damen 30/1	1.Bezirksliga	1.Bezirksliga	Susanne Wildermuth
4	Damen 30/2	1.Bezirksklasse	1.Bezirksklasse	Jeanette Grimm
5	Damen 40/1	2.Bezirksliga	1.Bezirksklasse Abstieg	Elke Fuchs
6	Damen 40/2	2.Bezirksklasse	2.Bezirksklasse	Maria Frankhauser
7	Damen 50	1.Bezirksklasse	1.Bezirksklasse	Sonja Schneyinck
8	Herren 1	1. Bezirksklasse	1. Bezirksklasse	Shervin Aghamoradi
9	Herren 2	2.Bezirksklasse	1.Bezirksklasse Aufstieg	Moritz Frister
10	Herren 3 (4er) neu		1. Kreisklasse	Max Plettendorf
11	Herren 30	2.Bezirksliga	2.Bezirksliga	Robert Grajcarek
12	Herren 40-1	2.Bezirksliga	2.Bezirksliga	Robert Bollen
13	Herren 40-2	bisher Herren 30-2	1.Bezirksklasse	Klaus Borkstein
14	Herren 50	1.Bezirksklasse	1.Bezirksklasse	Christoph von Basum
15	Herren 65	2.Bezirksliga	2.Bezirksliga	Hermann Häfner
16	Juniorinnen U14		1.Bezirksklasse	Marie Bollen
17	Juniorinnen U16		2.Bezirksliga	Leonie Odehnal
18	Junioren U12		2.Bezirksliga	Diego Kiefer
19	Junioren U14		1.Bezirksklasse	Christopher Hartmann
20	Junioren U16		1.Bezirksklasse	Nils Pfisterer

Wenn Heimspiele stattfinden, kann es besonders an Wochenenden auf der Anlage ziemlich eng werden. Mitglieder, die an diesen Tagen trainieren wollen, informieren sich am besten über den im Clubhaus ausgehängten Vereinsspielplan oder über unsere TSG-Homepage: <http://www.tsg78-hd.de/tennis/sportwart>. Hier die Übersicht für den Monat Juni:

Datum	Spielbeginn	Mannschaften
<u>Juni</u>		
Sa. 09.06.	09:30	Junioren U12
Sa. 09.06.	09:30	Junioren U14
Sa. 09.06.	09:30	Junioren U16
Sa. 09.06.	09:30	Juniorinnen U14
Sa. 09.06.	14:00	Herren 40 1
Sa. 09.06.	14:00	Herren 40 2
So. 10.06.	09:30	Damen 2
So. 10.06.	09:30	Herren 2
Mi. 13.06.	14:00	Damen 50
Fr. 15.06.	10:00	Herren 65
Sa. 16.06.	09:30	Juniorinnen U14
Sa. 16.06.	14:00	Juniorinnen U16
Sa. 16.06.	14:00	Damen 40 1
Sa. 16.06.	14:00	Herren 40 2
So. 17.06.	09:30	Damen 30 1
So. 17.06.	09:30	Herren 3
So. 17.06.	09:30	Herren 30
Sa. 23.06.	09:30	Junioren U12
Sa. 23.06.	14:00	Damen 40 1
Sa. 23.06.	14:00	Herren 50
So. 24.06.	09:30	Herren 1
So. 24.06.	09:30	Herren 2
Fr. 29.06.	10:00	Herren 65
Sa. 30.06.	14:00	Juniorinnen U16
Sa. 30.06.	14:00	Junioren U16

Alle Rundschau-Leser und ihre Freunde sind herzlich eingeladen, vorbeizukommen, dem Treiben zuzuschauen und die Spieler „anzufeuern“. Besonders die Jugendlichen freuen sich über eine solche Aufmerksamkeit. „Tennis hautnah“ wird geboten!

Von Mai bis Mitte Juli sind bei schönem Wetter die Tennisplätze zwischen 18:00 und 20:00 oft alle belegt. Davor und danach findet sich aber immer ein

freier Platz!

An dieser Stelle der Appell an alle Spieler von 18:00 bis 20:00 Uhr auf Einzelspiele zu verzichten und wartende Spieler zu einem Doppel einzuladen: Neue Begegnungen sind sicher gewinnbringender als so mancher Tennispunkt.

Allen Spielerinnen und Spielerin wünsche ich eine spannende und verletzungsfreie Sommerrunde! Gunther Tausch, Sportwart Tennis

HAUSTECHNIK
Neumann GmbH
SANITÄR · HEIZUNG · SOLAR

Heinrich-Lanz-Str. 8
68723 Plankstadt
Tel. 06202/70 33 577

**Berücksichtigen Sie beim Einkauf
bzw. bei der Auftragsvergabe unsere Inserenten.
Sie helfen uns bei der Finanzierung
dieser Vereinszeitung.**

Impressum

Rundschau der Turn- und Sportgemeinde Heidelberg 1878 e.V.,
Geschäftsstelle Tiergartenstraße 9, 69120 Heidelberg.
Der Zeitungspreis ist für Mitglieder im Mitgliedsbeitrag enthalten.
Redaktion: Annette Schneider und Udo Alexander
Layout & Satz: ponz.design Heidelberg
Redaktionsschluss: (für die nächste Ausgabe) 04.07.2018
Auflage z.Zt. 1100 Stück

Liebe Tischtennisfreunde,

die Saison 2017/18 ist nun wieder zu Ende. Insgesamt kann man mit dem Abschneiden der Mannschaften zufrieden sein. Der Abstieg der 2. Herrenmannschaft und der Rückzug der 2. Damenmannschaft ist zwar schade, aber auch so was kommt hin und wieder vor. Nachfolgend

ziehen die einzelnen Mannschaften wieder eine Bilanz der abgelaufenen Runde. Zudem soll noch das wesentliche von unserer Abteilungssitzung genannt werden und Mirka Burkert berichtet noch von ihrem Tischtennis Wochenendlehrgang in Grensau. K.-H. Lauber

1. Damenmannschaft (Verbandsliga)

Nach nicht so tollen Start in die Verbandsrunde (Vorrunde) konnte die Mannschaft in der Rückrunde mächtig zulegen und liegt zum Abschluss der Runde auf einem guten 5. Tabellenplatz.

Als gelungener Saisonabschluss konnte das letzte Punktspiel mit 8:5 gegen die 1. Damen des TTC Wiesloch-Baiertal gewonnen werden. K.-H. Lauber

1. Herrenmannschaft (Kreisliga)

Da zur Mitte der Rückrunde der Klassenerhalt bereits so gut wie sicher war, konnten die restlichen Spiele lockerer angegangen werden. So kam es auch, dass in den verbleibenden fünf Spielen jeweils nicht die komplette Stammbesetzung auflief. Nichtsdestotrotz sprangen Siege gegen Reilingen, Ketsch sowie

der 9:1-Erfolg gegen Mauer heraus; letzterer bedeutete auch rechnerisch den Klassenerhalt. Dazu gesellte sich zum Abschluss noch ein Unentschieden gegen den Meister aus Hirschhorn. Platz 4 hieß es am Ende einer überaus zufrieden stellenden Saison. Tobias Vinke

**Berücksichtigen Sie beim Einkauf
bzw. bei der Auftragsvergabe unsere Inserenten.
Sie helfen uns bei der Finanzierung
dieser Vereinszeitung.**

2. Herrenmannschaft (Kreisklasse B)

Fakt ist, dass wir als Tabellenletzter klar und letztendlich auch verdient abgestiegen sind!

Rückblickend ist festzuhalten, dass die abgelaufene Saison mehr Tiefen als Höhen hatte. Viel zu wenig wurde in Bestbesetzung gespielt und viel zu oft mit unvollständiger Mannschaft. Ehrlicherweise muss aber auch gesagt werden, dass selbst in Bestbesetzung ein Klassenerhalt keineswegs ein Selbstläufer gewesen wäre, möglich wäre er aber schon gewesen. Zu schaffen hat uns der Weggang von Poorya Farahani

zur Rückrunde und der Komplettausfall von Florian Weidert (ebenfalls in der Rückrunde). Zwar kam Paul Neumann in der Rückrunde in unserer Mannschaft, was ein großer Gewinn war. Mit einer 9:4 Bilanz im Vorderen Paarkreuz belegt er den 7. Platz bei den Spielerbilanzen der Klasse (bezogen auf die Rückrunde). Das Fehlen von Poorya und Florian konnte verständlicher Weise aber leider durch Paul nicht kompensiert werden. Auch wenn Absteigen nie schön ist, so gehört es bei Verbandsrunden doch immer dazu! K.-H. Lauber

3. Herrenmannschaft (Kreisklasse D)

Am Ende der Verbandsrunde belegt die Mannschaft den 7. Tabellenplatz, was dem Umstand geschuldet ist, ähnlich wie die 2. Herrenmannschaft, dass die 3. Mannschaft oft nicht in Bestbesetzung gespielt hat. Zudem war die 1. Staffel die Stärkste der vier D-Klassenstaffeln und zudem sehr aus-

geglichen. Hätte die Mannschaft nur ein Spiel mehr gewonnen, wäre sie auf dem 4. Tabellenplatz gelandet. Bester Einzelspieler der Mannschaft war Werner Apfel mit 17:7, damit belegt er den 4. Platz in der Spieler-Rangliste der Staffel. K.-H. Lauber

Schüler A1

Zu Beginn der Rückrunde noch Schlusslicht der Liga trug der Trainingseifer von Spiel zu Spiel Früchte. Ganze zwei Punkte hatte das Team in der Hinrunde sammeln können, in der zweiten Hälfte waren es insgesamt sieben. So kletterte man schließlich noch

auf Platz 6; und sogar eine noch bessere Platzierung wäre möglich gewesen. Spannend darf man auf die nächste Runde sein, wenn die TSG mit zwei Teams in der Kreisliga an den Start gehen wird. Tobias Vinke

**Berücksichtigen Sie beim Einkauf
bzw. bei der Auftragsvergabe unsere Inserenten.
Sie helfen uns bei der Finanzierung
dieser Vereinszeitung.**

Schüler AII

Als Dritter in die Rückrunde gestartet, hatte man sich noch Hoffnungen gemacht die vorderen Plätze anzugreifen. Mit einem Sieg bzw. einem Unentschieden gegen die Besserplatzierten Wieblingen und Mühlhausen II war der Grundstein hierfür gelegt zumal alle weiteren Spiele gewonnen wurden.

Nun musste man auf einen Patzer der Konkurrenten hoffen, was leider nicht geschah. So kam es, dass am Ende die drei erstplatzierten Mannschaften punktgleich waren und unsere Jungs nur durch das schlechtere Spielverhältnis mit dem dritten Rang Vorlieb nehmen mussten. Schade! Tobias Vinke

Schüler B

Bei Redaktionsschluss steht für die Jüngsten noch ein Spiel aus. Unabhängig vom Ergebnis wird man am Ende den vierten Platz belegen – so wie auch nach der Hinrunde. Besonders starke

Bilanzen konnten sich Jan Niemann im Einzel mit 9:1-Siegen wie auch Lukas Myung und Noah Abel im Doppel mit 6:1-Siegen erspielen. Tobias Vinke

Abteilungsversammlung 2018

Im Wesentlichen haben wir bei der Abteilungsversammlung am 6.3.2018 Folgendes besprochen: Ab der kommenden Saison wollen wir mit Plastikbällen spielen, diese lösen die Zelluloidbälle ab (die weltweit verboten werden, da die Herstellung zu gefährlich sei, Explosions- und Brandgefahr und gesundheitsschädigende Herstellung). Zwar

könnten die Zelluloidbälle in unseren Spielklassen noch eine Saison gespielt werden, aber wir haben uns mehrheitlich dazu entschieden jetzt schon umzusteigen. Zudem wollen wir dieses Jahr unser Abteilungsgrillfest mal wieder in einem größeren Rahmen feiern (unter Einbezug unseren Schüler/Jugendlichen nebst ihren Eltern). K.-H. Lauber

Tischtennis Wochenendlehrgang in Grenzau

Als Ergänzung zum wöchentlichen Vereinstraining habe ich Mitte April einen Wochenendlehrgang in der Tischtennisschule Grenzau besucht. Mit vier Trainingseinheiten à 1,5 Stunden zwischen Freitagabend und Sonntagmorgen war das Trainingsprogramm dann auch sehr kompakt. Nach einem kurzen Aufwärmen und anschließendem Einspielen, wurden in jeder Trainingseinheit verschiedene Übungen, meist in zwei Varianten, trainiert. Darüber hinaus hat jeder Kursteilnehmer ein Balleimertraining absolviert, bei dem der jeweilige Trainer auch auf individuelle

Trainingswünsche eingegangen ist. Durch häufige Wechsel der Trainingspartner, auch innerhalb einer Einheit, habe ich in den zahlreichen Übungen mal mehr und mal weniger geschwitzt, meistens allerdings mehr.

Während des gesamten Wochenendes gab es zudem sehr gutes Essen und nette Gespräche mit anderen Tischtennisspielern. Alles in allem habe ich viel gelernt und es war deshalb für mich ein sehr lohnenswerter Ausflug, den man sicher auch gemeinsam mit anderen Spielern unseres Vereins wiederholen kann. Mirka Burkert



Liebe Turnmitglieder,

wir freuen uns, dass aus dem Yogakurs, der im November 2017 begann mittlerweile eine feste Gruppe geworden ist und Nadine Frigyes bis zu den Sommerferien die Übungsleiterin Hadije Henke in ihrer Babypause vertreten kann. Es gibt noch freie Plätze, Interessenten sind also jederzeit willkommen. Die Übungsleiterin der Geräteturngruppen Eva Kortsch ist bis Oktober 2018 im Ausland. Anna Göbbel wird teilweise von Laura Laser und Lisa Elschner unterstützt. Zum Glück konnten wir jetzt

auch zwei neue Übungsleiterinnen finden (Chantal Reinhard und Pia Kögel), die den Donnerstagstermin übernehmen. Eine weitere Neuerung ist die Tatsache, dass junge Turnerinnen aus der Geräteturngruppe als Trainingshelfer in den Kinderturngruppen montags und donnerstags aushelfen und die verantwortlichen Übungsleiter unterstützen. Es ist toll, dass wir somit Helfer aus den eigenen Reihen haben! Vielen Dank an Maja, Philippa, Susanna, Miriam und Anni!

Greta Lauer feierte ihren 99. Geburtstag

Seit 1928 ist Greta Lauer in unserer Turnabteilung und damit das älteste Mitglied der TSG 78 Heidelberg. Am 29. März konnte sie ihren 99. Geburtstag feiern. Seit einiger Zeit lebt sie im „Wilhelm-Frommelt-Haus“ in der Plöck. Dort ist sie sehr zufrieden und erzählt dem Pflegepersonal öfter von den Zeiten in ihrer Turngemeinde, wie unser Verein früher hieß. So hat sie sich sehr über

die schriftlichen Geburtstagsgrüße des Hauptvereins gefreut und noch mehr über meinen Besuch von ihrer Turnabteilung. Ihre einzigen Angehörigen, zwei Nichten, leben in den USA und konnten nicht da sein. Ihre täglich gute Laune und befriedigende Gesundheit haben uns beide schon zu ihrem 100. Jubiläumstag verabreden lassen!

Helga Link

**Berücksichtigen Sie beim Einkauf
bzw. bei der Auftragsvergabe unsere Inserenten.
Sie helfen uns bei der Finanzierung
dieser Vereinszeitung.**



Helge Link (links) überbringt Frau Lauer Glückwünsche und Blumen von der Turnabteilung zum 99. Geburtstag

Neue Geräteschränke

Die Turnabteilung hat im Keller der Mönchhofschule drei Geräteschränke stehen, die mit Kleingeräten, Bällen, Reifen etc. gefüllt sind. Da der betreffende Raum nach den Baumaßnahmen in der Schule ein Fluchtweg wird, müssen die Holzschränke durch Metallschränke ersetzt werden. Zwei große Metallschränke sind bereits bestellt und werden nach

Fertigstellung der Baumaßnahmen im Keller aufgestellt. Bei der Gelegenheit haben wir gleich die Sportgeräte gesichtet und ausgemistet. Wenn dann auch das Licht im Keller einmal repariert ist und die neuen Schränke stehen, hoffen wir, dass die Übungsleiter rege Gebrauch von den Kleingeräten machen und diese in den Turnstunden einsetzen.

In den Sommerferien vom 26. Juli – 9. September sind die Turnhallen geschlossen, der Trainingsbetrieb findet daher nicht statt. Über weitere Schließtage seitens der Schule informieren wir Sie auf der Homepage oder per Aushang in der Turnhalle.

TSG 78

Turn- und Spielplatzverein



Heidelberg

der TSG 78 (kurz TSPV)

1. Vorsitzender:

Michael Schwarz

Geschäftsstelle:

Peter Helff, Tel. 06221-410441

turnundspielplatzverein@tsg78-hd.de

Tennishalle:

tennishalle@tsg78-hd.de

Baumaßnahme

Das Vordach der Tennishalle muss saniert werden. Die Baumaßnahmen finden voraussichtlich im Juni 2018 statt. Der Zugang zu den Toiletten, Umkleiden und Duschen soll während

der Baumaßnahme gewährleistet sein, allerdings muss mit Behinderungen gerechnet werden. Wir bitten um Ihr Verständnis! Michael Schwarz

Ristorante Pizzeria Roseto

im TSG 78 – Sportpark

Tiergartenstr. 9, 69120 Heidelberg

Tel. 0 62 21 / 40 94 80

Täglich wechselndes MITTAGSMENÜ

Dienstag, Donnerstag und Freitag abends

MENÜANGEBOT



**Meine Kurpfalz –
wenn der Spaß am
größten ist**

Die Faszination des Sports verbindet die Menschen jeden Alters. Mit Freude und Leidenschaft unterstützen wir ganz besonders den Jugendsport in der Kurpfalz. Wir stehen an der Seite der Vereine als genossenschaftliche Bank, als Partner, als Berater und natürlich als Kurpfälzer.

www.volksbank-kurpfalz.de

 **Volksbank Kurpfalz**

**Turn- und Sportgemeinde
1878 e.V. Heidelberg**

Tiergartenstraße 9

69120 Heidelberg

Postvertriebsstück

Gebühr bezahlt **D 8308 F**



**Mehrwerte
sind einfach.**



**Das Sparkassen-
Girokonto ist das
Allroundtalent unter
den Girokonten.**

**Einfach mehr Leistungen.
Entdecken Sie Ihre
Vorteile!**

www.sparkasse-heidelberg.de/mehrwerte

Wenn's um Geld geht
 **Sparkasse
Heidelberg**